

Chronik 2011

Februar

Erdgasfahrzeuge dreifach gefördert

Zusätzlich zur bestehenden EVH-Förderung für Erdgasfahrzeuge in Höhe von 300 Euro für Neuanschaffungen bzw. Umrüstungen und der Förderung über den Initiativkreis Erdgasfahrzeuge Sachsen/Sachsen-Anhalt von 250 Euro erhielten im Jahr 2011 Kunden der EVH, die mit Erdgas fahren, zusätzlich 350 Kilogramm Erdgas. Damit konnten schnell Entschlossene im ersten Jahr einen Großteil ihrer Kraftstoffkosten sparen.

Ok-Power-Label für Ökostrom

Der unabhängige Verein EnergieVision e.V. prüfte das Ökostrom-Angebot der EVH und attestierte dem Unternehmen am 14. Februar, dass sein Ökostrom wirklich grün ist. Er stammt zu 100 Prozent aus norwegischen Wasserkraftwerken, mindestens 33 Prozent dieser regenerativen Energien werden in Neuanlagen erzeugt, die nicht älter als sechs Jahre sind.

März

EVH unter den Besten

In der 2011 veröffentlichten Strom-Servicestudie des Verbraucherportals VERIVOX von 2010 schnitt die EVH sehr gut ab: Unter 200 bewerteten Stromversorgern belegte die EVH Platz 13

Zum Klimaschutz beigetragen

Mit einem neuen Energieeffizienz-Shop im Internet unter www.evh.de hilft die EVH ihren Kunden auf eine neue Art beim aktiven Energiesparen. Im Online-Shop können energiesparende und innovative Produkte für Haushalt oder Büro erworben werden. Dabei ist auf einen Blick ersichtlich, welche Kosten und wie viel Kilogramm CO₂ pro Jahr und auf Lebensdauer gesehen eingespart werden. Damit tragen die Kunden aktiv zum Klimaschutz bei.

Energiesparaktion „Gewusst wie“ fortgesetzt

Die EVH setzte ihre Serie „Gewusst wie – Energiesparen mit der EVH“ auch 2011 fort. Die Kunden erhielten Zuschüsse für die Umrüstung ihrer Heizung auf Brennwerttechnik und für die Anschaffung eines Elektrofahrrades, konnten sich für eine Stromverbrauchsanalyse im Haushalt bewerben und einen energiesparenden Wasserkocher gewinnen.

HalplusCafé gut angenommen

Das HalplusCafé für aktive Senioren der EVH war von Beginn an ein voller Erfolg. Insgesamt sieben Mal lud das Unternehmen zu Kaffee, Kuchen und vielen Informationen ins Kundencenter ein. Themen waren unter anderem: Was ist an Ökostrom so grün? Sauberes Wasser, sauberes Bier – was tun wir dafür? Vermeidung von Gerüchen, altersgerechtes Wohnen in den eigenen vier Wänden und cleveres Stromsparen im Haushalt. Insgesamt kamen über 660 Seniorinnen und Senioren zu den Veranstaltungen.

April

Elektrofahrräder sehr gefragt

Ab 1. April verlieh die EVH kostenlos Elektrofahrräder an interessierte Hallenser und setzte damit ein ökologisches Zeichen. Nachdem im Vorjahr 83 Vereine, Institutionen und Firmen gemeinsam mit der EVH einen Elektrofahrrad-Test absolviert hatten, erprobten nun 242 Privatkunden diese umweltschonende Technologie für jeweils maximal vier Wochen kostenlos. Sie legten insgesamt knapp 40.000 Kilometer zurück.

Mai

Halle „elektrisiert“

Experten aus Wissenschaft und Praxis diskutierten auf dem 5. Verkehrspolitischen Forum der HAVAG am 26. Mai Verkehrslösungen der Zukunft. Unter dem Motto „Halle elektrisiert“ wurden Projekte wie das Galileo Testfeld Sachsen-Anhalt, die Betrachtung von Umweltaspekten im Rahmen von Verkehrsmanagementprozessen und Wege zu einem störungsfreien Verkehr in Halle vorgestellt und erörtert. Zudem hat die EVH auf dem Park & Ride-Platz der HAVAG Endhaltestelle in Kröllwitz eine Elektrotankstelle installiert. Damit sollen zukünftig Nutzer von Elektroautos, Elektrorollern und E-Bikes einfach und schnell das Parken, Aufladen der Autobatterie und den Trip mit der Straßenbahn in die Innenstadt verbinden können. Eine weitere Elektrotankstelle gibt es bereits seit zwei Jahren vor dem Stadtwerke-Gebäude an der Spitze.

Stadtwerke-Konferenz zum Klimaschutz

Vom 4. bis 6. Mai veranstalteten die Stadtwerke Halle gemeinsam mit der Stadt Halle die erste Stadtwerke-Konferenz „Kommunaler Klimaschutz – Zukunftsfähige Energieversorgung“. Vertreter aus den weltweiten Partnerstädten Halles präsentierten ihre Erfahrungen in der Energie- und Emissionseinsparung. Zu den aktuellen Klimathemen diskutierten Schirmherrin Dagmar Szabados und die Stadtwerke-Geschäftsführer Matthias Lux und Prof. Dr. Matthias Krause mit Experten aus Wissenschaft, Versorgungsunternehmen, Immobilienwirtschaft und Politik.

Juni

Energiepakt für Halle unterzeichnet

Die Energiesparte der Stadtwerke Halle wird ab Juni 2012 die gesamte für die Stadt Halle benötigte Strommenge atomstromfrei produzieren. Dazu verpflichten sich die Unternehmen in einem „Energiepakt für Halle“, der zwischen der Stadt Halle sowie den Stadtwerken und der EVH am 6. Juni geschlossen wurde. Möglich wird das durch den Ausbau regenerativer Energien, durch die konsequente Nutzung der Kraft-Wärme-Kopplung in den halleschen Kraftwerken und durch vielfältige Maßnahmen zum rationellen Umgang mit Energie.

Juli

Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen

Auf 10.000 Quadratmetern Dachfläche eines Möbel-Centers produziert die EVH seit 14. Juli mit einer ihrer größten Photovoltaik-Anlagen Strom. Die Anlage hat eine installierte Solarleistung von 391,98 Kilowattpeak. Damit ist die erste Stufe des am 6. Juni zwischen der Stadt Halle, den Stadtwerken und der EVH geschlossenen „Energiepaktes für Halle“ erfüllt.

Sommerferienspiele für hallesche Kinder

Weil Spaß in den Ferien ganz oben steht, hatte die EVH bereits zum dritten Mal alle halleschen Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren zu ihren Sommerferienspielen eingeladen. Vom 11. bis 22. Juli machte die unternehmenseigene Spiel- und Bewegunginsel wikiwiki mamokupuni zwei Wochen lang Station auf dem Sportgelände des Universitätssportvereins Halle in der Dessauer Straße 151 b. Die Kinder erwartete ein kreatives Spieleangebot mit Hüpfburgen, sportlichen Wettkämpfen, einer Bewegungsbaustelle der Günter Papenburg AG und einem Mini-Labor des Weinberg campus e.V. Der Eintritt war kostenfrei.

August

Heizkraftwerk Halle-Trotha wird modernisiert

Die VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft und die Stadtwerke Halle GmbH modernisieren gemeinsam das Heizkraftwerk in Halle-Trotha. Im Juli und August wurde die neue per Schiff angelieferte Gasturbine, das Herzstück der Anlage, von Fachleuten montiert. Das Gas- und Dampfturbinenkraftwerk soll hocheffizient, umweltfreundlich und flexibel in Kraft-Wärme-Kopplung Fernwärme und Strom erzeugen und 2012 wieder in Betrieb genommen werden. Insgesamt investieren VNG und Stadtwerke Halle 23,5 Millionen Euro.

September

Halplus GrünAnlage 2 gestartet

Die EVH bietet in einer Gemeinschaftsaktion mit der Saalesparkasse eine sichere, attraktive und umweltfreundliche Geldanlage an. Grundlage der Halplus GrünAnlage 2 sind Projekte zur Erzeugung regenerativer Energien wie beispielsweise Photovoltaik.

Energiecontracting mit dem Krankenhaus Martha-Maria

Die EVH und das Krankenhaus Martha-Maria Halle-Dölau realisierten gemeinsam in nur siebenmonatiger Bauzeit ein umfassendes Contracting-Projekt. Nach modernsten Gesichtspunkten erneuerten sie die Energieanlagen des Krankenhauses, die am 30. September eingeweiht wurden. Das Krankenhaus Martha-Maria erhielt drei BHKW-Module sowie eine Pelletkesselanlage. Die bestehende Kälteanlage sowie die vorhandene Ölheizkesselanlage wurden optimiert. Das Unternehmen betreibt alle Anlagen zur Wärme-, Strom- und Kälteerzeugung. Diese Lösung bietet doppelte Absicherung, spart Betriebskosten und kann eine jährliche Einsparung von bis zu 3.800 Tonnen CO₂ bringen.

Oktober

Innovationspreis 2011 des VKU für die EVH

Der Verband kommunaler Unternehmen (VKU) in Bonn zeichnete die EVH GmbH am 21. Oktober für das Bürgerbeteiligungsprogramm „Solar für Halle“ mit seinem Innovationspreis 2011 aus. Das innovative Programm ermöglicht es den Hallensern, entweder auf dem eigenen Dach Photovoltaik- oder Solarthermieanlagen zu installieren oder sich unbürokratisch an Investitionen in Solarprojekte zu beteiligen und sich so für regenerative Energie zu engagieren.

Kinder spielen im Kundencenter

Die Ausstellung „Children´s Corner“ war im Kundencenter der Stadtwerke Halle vom 25. Oktober bis 30. November zu sehen. In Partnerschaft mit der EVH entwickelten Studenten der Studienrichtung Spiel- und Lerndesign der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle Kinderspielecken unter dem Motto „Spielen ohne Geräusch und unter Aufsicht der Eltern in Wartesituationen“. Zwei der Exponate blieben nach der Ausstellung zur Dauernutzung im Kundencenter.